

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

- Vorhaben: Kreisstadt Bad Salzungen – Gewerbegebiet „Ober der Brück“
Erweiterung Freiflächen - Photovoltaikanlage um 300 kWp
- a) Auftraggeber: Neue Energien Bad Salzungen GmbH
Ratsstraße 2
36433 Bad Salzungen
Telefon: (03695) 671-0; Fax: (03695) 671-500
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung entsprechend VOB/A
- c) elektronische Auftragsvergabe: nein
- d) Art des Auftrages: Planungs-, Bau- und technische Wartungsleistungen für die
Erweiterung einer Freiflächen - Photovoltaikanlage um 300 kWp
- e) Ausführungsort: Bauschuttdeponie,
Im Langen Streif, 36433 Bad Salzungen, OT Langenfeld
- f) Art und Umfang der Leistungen: wesentliche Komponenten und Leistungen für die Erweiterung der
Freiflächen – Photovoltaikanlage um 300kWp sind:
- vollständige Planung und Bauvorbereitung
- Erstellung der vollständigen Genehmigungsunterlagen
- Projektabwicklung
- Bauleistungen für die Erweiterung einschl. Lieferung
- Einbindung und Inbetriebnahme der Erweiterung
- technische Wartung (Vertrag Überprüfung und ggf. Instandsetzung)
- g) Planungsleistungen: ja
- h) Aufteilung in Lose / Titel: nein
- i) voraussichtliche Ausführungszeit: - **06.08.2018 bis 26.10.2018**
- Die Beauftragung der Wartung erfolgt für vorraussichtlich **10 Jahre**
ab Inbetriebnahme der Erweiterung
- j) Nebenangebote: in Verbindung mit Abgabe des Hauptangebotes zulässig
- k) Anforderung der Verdingungsunterlagen:

WSLplan GmbH, Anger 61, 99084 Erfurt

Telefon: (0361) 218 33 678

Fax: (0361) 218 33 679

E-Mail: info@wslplan.de

Auskunft erteilt:

Herr Hollnack

Telefon: (0361) 218 33 677

Fax: (0361) 218 33 679

E-Mail: m.hollnack@wslplan.de

- l) Entgelt für die Übersendung der Verdingungsunterlagen:

Die Entschädigung für die Vergabeunterlagen einschließlich Postversand und eines Datenträgers (CD), beträgt **40,00 €** (inkl. 19 % MwSt.). Sie ist auf das Konto der WSLplan GmbH

IBAN: DE11 1203 0000 1058 2252 18,

BIC: BYLADEM1001,

Deutsche Kreditbank AG zu überweisen.

Verwendungszweck: ÖA Erweiterung Photovoltaik

Die Ausgabe oder der Versand der Unterlagen erfolgt nur gegen Vorlage der Einzahlungsbestätigung, eine Rückerstattung erfolgt nicht. Bei Postzustellung trägt der Bieter das Risiko.

Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Überweisungsbeleges ab 09.05.2018 versandt.

- m) Teilnahmeantrag: nein
- n) Die Angebote sind bis zum **07.06.2018 um 14:00 Uhr** einzureichen.
- o) Anschrift an die die Angebote zu richten sind:

Neue Energien Bad Salzung GmbH
Ratsstraße 2
36433 Bad Salzung

- p) Sprache der Angebote: deutsch
- q) Angebotseröffnung: **07.06.2018, 15:00 Uhr**
Rathaus Bad Salzung
Sitzungszimmer

Kuvertaufschrift: „Angebot Erweiterung Freiflächen - Photovoltaikanlage um 300 kWp“ – von Poststelle nicht zu öffnen!

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter oder deren Bevollmächtigte

- r) Sicherheiten:
- | | |
|-------------------------------|---|
| Vertragserfüllungsbürgschaft: | 5 % der Auftragssumme, sofern die Auftragssumme mind. 250.000 € ohne Umsatzsteuer beträgt |
| Gewährleistungsbürgschaft: | 3 % der Abrechnungssumme |
| Gewährleistung: | 5 Jahre |
- s) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen
- t) Rechtsform von Arbeitsgemeinschaften (Bietergemeinschaften):
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) für Auftragnehmer und Nachauftragnehmer ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Mit dem Angebot vorzulegen:

- Angaben zur Preisermittlung
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§ 11 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§ 11 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft und der Krankenkassen
- Aktueller Nachweis der Haftpflichtversicherung
- Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen
- Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistung gemäß § 48 b Abs. 1 Satz 1 EstG

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Referenzliste mit Angabe der Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

v) Bindefrist: **20.07.2018**

w) Nachprüfstelle:

Bei diesem Vergabeverfahren findet § 19 ThürVgG Anwendung. Es wird auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG hingewiesen.

Nachprüfstelle (§19 ThürVgG):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

gez. Pagel
Neue Energien Bad Salzungen GmbH
Geschäftsführer